Sichtschutz Friedhof Witzhelden

VON FRANZ JUNG

Witzheldener Friedhof, Ansicht Richtung Ortskern

Der Witzheldener Friedhof wurde im vergangenen Jahr hervorragend aufgearbeitet und neu eingezäunt. Leider waren die Abfallboxen von der Solinger Straße einsichtbar und gaben kein gutes Bild ab.

Deshalb hatte die BWL-Fraktion beantragt, den teilweise schon angebrachten Sichtschutz um ein paar Zaunfelder zu erweitern. Und zwar so lange, bis die neu gepflanzte Hecke die Einsicht versperrt. „Die Kosten dafür halten sich sicherlich in einem überschaubaren Rahmen“ so Franz Jung weiter. Zwischenzeitlich wurde der Antrag umgesetzt und die ersten Zaunfelder mit einem Sichtschutz versehen. Sollten diese nicht ausreichen will die Verwaltung eine Erweiterung vornehmen. Außerdem regte die BWL-Fraktion an zu prüfen, ob es nicht sinnvoller wäre, Container in die Betonboxen zu stellen. Bisher werden die Abfälle zunächst in den Betonboxen gelagert. Sind diese voll, wird der Inhalt mit einem Radlader aufgenommen und in angeforderte Container geladen. Diese Maßnahme würde eine Menge an Arbeitszeit einsparen.

Nach der letzten Bezirksausschusssitzung am 04.06.2012, wird der Sichtschutz aus Richtung Dorf auf die Abfallboxen noch weiter ergänzt.

Sanierung Scharweg

VON FRANZ JUNG

Die Straße „Herscheid / Scharweg“ befindet sich seit Jahren in einem sehr schlechten Zustand. Vor allem die vergangenen Winter haben der Straße stark zugesetzt. Außerdem hat Verkehrsbelastung durch große landwirtschaftliche Maschinen und die schweren AVEA Entsorgungsfahrzeuge zu den Straßenschäden geführt. Auf der gesamten Strecke gibt es keine Ausweichstellen. Bei Begegnungsverkehr müssen größere Fahrzeuge auf den Seitenstreifen ausweichen was zu weiteren Beschädigungen der Straße geführt hat. Gefährdungen von Fußgängern und Radfahrern sind an der Tagesordnung, besonders bei starkem Besucherverkehr zum Sportplatz. An vielen Stellen sind die Fahrbahnschäden gravierend. Außer diesen Beschädigungen gibt es große Probleme mit dem Oberflächenwasser der angrenzenden Felder. Das Wasser läuft über die Fahrbahn, gefriert im Winter und macht die Straße zu einer Eisbahn. Bereits 2010 hat die BWL auf die Beseitigung von Straßenschäden gedrängt. In einem erneuten Antrag haben wir die Grundsanierung der Straße beantragt. Die Verwaltung hat nach Überprüfung festgestellt, dass der Straßenzustand ungenügend ist und

Aktuelles

die Straße ohne Sanierung in den nächsten Jahren NICHT MEHR BEFAHRBAR sein wird. Es werden im kommenden Haushalt erste Mittel zur Verfügung gestellt. Die BWL-Fraktion hat betont, dass es **keine Anliegerbeteiligung** geben wird!

Eröffnung der Mensa

REDE VON ANDREA PIOTRASCHKE

Ich freue mich sehr, dass dieses Projekt nun endlich vollbracht ist. Ich sehe hier ein modernes, und angenehmes Umfeld in der Mensa und eine Küche mit abwechslungsreichen Mahlzeiten.

Räume, in denen sich die Schülerinnen und Schüler sich zurückziehen können, Orte der Kommunikation. Es hat lange gedauert. Hier gilt der Dank an die Schulleitung, Schülerinnen und Schüler und den Eltern, die die Übergangszeit mit viel Geduld und Durchhaltevermögen sowie Einschränkungen und Belastungen während der Baumaßnahme erdulden mussten. Ein Dutzend Standort-Varianten waren im Gespräch, bis dann ein Fachmann, unser Architekt, mit dem Planungsauftrag für die Standortfrage auf dem Schulgelände für den Mensa-Neubau beauftragt wurde. Im Anschluss wurde der Sonderausschuss Mensabau und für die Einrichtung der Ganztagsräumlichkeiten ins Leben gerufen. Dieser Ausschuss hatte die Aufgabe, eine beschleunigte Umsetzung der Baumaßnahme zu ermöglichen, schnelle Entscheidungen zu treffen und größere Flexibilität ohne Beteiligung vieler anderer Ausschüsse direkt in den Leichlinger Stadtrat zu transferieren. An dieser Stelle möchte ich mich bedanken, an den Vertretern der Politik, den Schulleitern und den Elternvertretern, die mir Ihr Vertrauen als Mensaausschussvorsitzende geschenkt haben und in einer anfänglichen schwierigen, hektischen und teils emotionalen Phase der Entscheidungen doch anschließend mehrheitlich, mit Unterstützung des Architekten und seinem Team, in den anschließenden Vorbereitung, Umsetzung, Begleitung und Ausgestaltung konstruktiv mitgearbeitet haben. Das Ergebnis kann sich m. E. sehen lassen. Das Werk ist vollbracht. Es freut mich besonders, dass wir uns im prognostizierten Kostenrahmen bewegen und weitestgehend im Zeitrahmen geblieben sind. In der Tat, ist der Begriff „Schmuckkästchen“ im Anblick der Investitionssumme sicherlich angebracht. Doch bis dahin mussten noch einige Hürden genommen werden. Genauso wie ein Umbau der Aula favorisiert war, genauso war es absolut legitim, eine preiswerte Variante zu suchen, denn es ging hier um Millionenbeträge. Wichtig war ebenso, die Behindertenfreundlichkeit, nämlich einer barrierefreien Ausstattung gerecht zu werden. Einen Dank richte ich auch an die Verwaltung, die mich in diesen Themen und darüber hinaus unterstützt hat und mir mit Rat und Tat bei Seite stand. Zum Schluss wünsche ich Ihnen, der Schulleitung, dem Kollegium, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schule und den Schülerinnen und Schüler viel Freude bei der Nutzung der Ganztagsräumlichkeiten und beim Verkosten der kulinarischen Genüssen in der Mensa.

Entenrennen 2012

VON FRANZ KREISEL

BWL- Ente gestaltet von der offenen Ganztags-schule der Gemeinschafts-grundschule Witzhelden

In diesem Jahr hat auch die BWL eine Sponsorente am 03. Juni ins Rennen geschickt. Künstlerisch gestaltet von der Offenen Ganztagsgrundschule Witzhelden war sie für unsere Augen die weitaus schönste, das hat die Jury leider nicht so gesehen. Auch beim Rennen ist sie BWL - untypisch von einer Wupper - Seite zur anderen gependelt und hat damit den Anschluss an die Sieger verpasst. Trotzdem, dabei zu sein war für uns wichtig,

Aktuelles

Straße „Auf dem Wiedenhof“ wird verkehrsberuhigt

VON VOLKER JUNG

Mit Schreiben vom 24.04.2012 teilt die Leiterin des Baudezernats der Stadt Leichlingen, Frau Hammerschmidt, folgendes mit:

„Es ist geplant, dass seitlich neben der Fahrbahn „Längsparker“ (zum Teil eingefasst von Straßenbäumen) entstehen werden, die den Verkehrsfluss zwangsläufig verlangsamen, da im Begegnungsfall zweier Fahrzeuge eines der beiden vor bzw. hinter den öffentlichen Stellplätzen den Gegenverkehr abwarten muss. Zusätzlich erfolgt durch den Versatz des Straßenverlaufs eine Zwangsreduzierung der Fahrgeschwindigkeit.“

Ausgangspunkt für diese Mitteilung war eine Anfrage des BWL-Fraktionsvorsitzenden Volker Jung bezüglich der verstärkten Nutzung der Straße als Umgehung des Schulweges und als Abkürzung zur Hauptstraße. Somit entfällt eine mögliche Abbindung zum alten Straßenteil, bei der auch eine Umbenennung der Straße notwendig gewesen wäre.

Sichtbehinderung Heider Weg

VON ANDREA PIOTRASCHKE

Die BWL beklagte massiv die Sichtbehinderung und Ignoranz des Landesbetriebes an der Einmündung Heider Weg und freut sich nun, dass dieses Ärgernis endlich behoben ist. Die Verkehrsgefährdung durch massive Sichtbehinderung bei Einbiegen in die L294 bestand mittlerweile seit einigen Monaten. Trotz mehrfachem Nachfragen und einbringen von Anträgen sowohl an die Verwaltung der Stadt Leichlingen wie auch den Landesbetrieb erfolgte keine Reparatur der beschädigten Leitplanken. Nach einer weiteren Rückfrage bei der Stadt Leichlingen wurde die Auskunft erteilt, dass mehrfach Kontakt mit Straßen NRW aufgenommen wurde und auch ein Ortstermin stattgefunden hat. Als Antwort wurde angeführt, dass keine Haushaltsmittel für die Beseitigung des Ärgernisses bereit ständen. Die Bürger und die BWL hatten absolut kein Verständnis für diese Aussage.

Sicht Ausfahrt Heider Weg

Es handelte sich bei der abgesperrten Stelle um einen Verkehrsunfall. Die Kosten für die Beseitigung des Schadens hat der Unfallverursacher in voller Höhe zu tragen. Somit wird der Haushalt nicht belastet, so die verärgerte Vorsitzende Andrea Piotraschke und wandte sich nochmals an den Landesbetrieb und forderte in dieser Sache endlich aktiv zu werden und das Ärgernis bzw. den Schaden zu beseitigen.

Haushaltsplan 2012 – ein Offenbarungseid!

VON VOLKER JUNG

Kämmerer verweigert Auskunft über den Stand der Eröffnungsbilanz

Es war schon eine Art Offenbarungseid, der da dem Rat am 14. Mai 2012 in einer Sonderratssitzung vorgelegt wurde: der Haushaltsplan 2012. Kämmerer Wende und Bürgermeister Müller wollten den aktuell vorgelegten defizitären Haushaltsplan in einem Schnellverfahren an einem Tag von allen Ausschüssen beraten und dann vom Rat verabschieden lassen. Dies machten alle Fraktionen nicht mit.

Nicht akzeptieren konnte der Rat auch die fehlende testierte Eröffnungsbilanz und die Jahresabschlüsse 2009 und 2010. Eigentlich hätte schon der Abschluss 2011 vorliegen müssen, aber davon konnte gar keine Rede sein.

Bürgermeister Müller verwies auf die Schwierigkeiten bei der Prüfung der Eröffnungsbilanz. Sowohl er, als auch Kämmerer Wende, konnten oder wollten auf Anfrage des BWL-Fraktionsvorsitzenden Volker Jung nicht mitteilen, wie viel Prozent der Bilanz denn schon abgearbeitet seien.

Die Verwaltungsspitze machte einen hilflosen und wenig zuversichtlichen Eindruck. Wohl erst Ende des Jahres werden die erforderlichen Bilanzen vorgelegt werden können.

Wichtige Projekte wie die Renovierung der Turnhalle der Gemeinschaftsgrundschule Witzhelden, die Installierung von Weitsprunganlage und Zaun am Sportzentrum Witzhelden, die Pflasterung des Ortskerns und der Ausbau der Straße Scharweg, der Neubau von Stellplätzen am Heider Weg und der Neuanlage von Straßenleuchten in Kuhle liegen auf Eis.

Die Neuanlage des Wanderparkplatzes in Neuenhof wurde gar nicht in die Haushaltsplanung aufgenommen.

Die BWL-Fraktion wird erst dann dem Haushalt 2012 zustimmen können, wenn alle erforderlichen Bilanzen vorgelegt wurden und die aufgelisteten Projekte enthalten sind: **Umsetzung wohl erst 2013!**

Dreharbeiten für Sat1 in der ehemaligen Platthaus Fabrik

SAT1 Dreharbeiten auf dem Gelände der ehemaligen Fa. Platthaus

VON FRANZ JUNG

Für eine neue SAT1 - Serie „FAMILIE UNDERCOVER“ hat sich die H&V Entertainment GmbH unter anderem den Standort Witzhelden ausgesucht. Vom 17.4. – 23.04.2012 hatte das Drehteam „seine Zelte“ auf dem Parkplatz der ehemaligen Fa. Platthaus aufgeschlagen. In den Räumlichkeiten der alten Gebäude wurden etliche Szenen gedreht. Auch das BWL Büro wurde „zweckentfremdet“. Hier entstand kurzfristig ein Verhör-raum. Auch im Außenbereich, im Ortskern, am alten Wasserturm, sowie auf dem Friedhof wurden Szenen aufgezeichnet. Einige Straßen wurden zeitweise gesperrt. Der Parkplatz hinter dem Fabrikgebäude wurde komplett beschlagnahmt. Hier standen etliche LKW's der Produktionsfirma mit Requisiten, technischem Gerät, Umkleiden, Platz für Maskenbildner sowie eine komplett eingerichtete Küche mit einem Zelt als Speiseraum. Die Schauspieler Susan Sideropoulos und Stephan Luca standen für sieben Folgen der Krimiserie als Cops vor der Kamera. Im Sommer werden die Dreharbeiten in Witzhelden fortgeführt. Das gesamte Team wird in der zweiten Julihälfte wieder für zwei Wochen anreisen.

Sauber in den Sommer

VON MARTIN STEINHÄUSER

Putzaktion ' Unser Dorf soll sauber bleiben'

Bereits zum 25. Mal fand in Witzhelden in diesem Jahr die Aktion 'Unser Dorf soll sauber bleiben' statt. Der VVV hatte für den 21. April alle Witzheldener Bürgerinnen und Bürger aufgerufen das Höhendorf fit für den Sommer zu machen. Bereits am Vortag hatten die Schülerrinnen und Schüler der Grundschule im Ortskern die Arbeit übernommen und eine Vielzahl von Säcken mit Leergut und Unrat gefüllt. Am Samstag waren dann die Außenbezirke dran. Neben vielen freiwilligen Helfer war auch die BWL wieder mit zahlreichen Mitgliedern am Start und sorgte so für ein blitzsauberes Witzhelden. Die Menge an Müll, die einfach in der Landschaft abgeladen wird, sei zwar gegenüber den letzten Jahren nicht angestiegen, allerdings gibt es immer noch bestimmte Plätze, an denen einfach Müll hinterlassen wird, lautete des Fazit der Müllsammler.

VFL FAIRPLAY CUP

VON YVONNE DAHM

Andrea Piotraschke überreichte die Siegerpreise bei den beiden VfL FAIRPLAY Cup's der D- Jugenden. Von nah und fern belebten 14 Mannschaften am 23./24.06. die Kunstrasenplatzanlage am Scharweg. Über insgesamt sechs Futsal-Bälle konnten sich die Sieger an beiden Tagen freuen.

Witzheldener Geschichte in Bildern

Die 2. Ausstellung war wieder ein großer Erfolg. Über 600 Besucher sprechen für sich. Die Dritte Auflage im Jahr 2013 ist fest eingeplant.

Bürgerliste Witzhelden Leichlingen
V.i.S.d.P.: Andrea Piotraschke, Wald Str. 11

Redaktion:
Andrea Piotraschke
Franz Jung
Martin Steinhäuser
Ralph Meißner
Volker Jung
Yvonne Dahm

Fotos:
Privat

PR: Ralph Meißner

Auflage: 3.000

Redaktionsschluss: 01.06.2012

Schöne Ferien
Die BWL wünscht Ihnen eine
schöne und erholsame
Ferienzeit.
Ihre
Andrea Piotraschke
und Team